



Voraussetzung

Das Motivationssemester für arbeitssuchende Jugendliche der Stadt Zürich wollte ein zweitägiges Teamtraining im Winter. Die Teilnehmer sind 16- bis 20-jährige Jugendliche mit unterschiedlichem Migrationshintergrund.

Ziele

- Die Jugendlichen sollen ein prägendes Naturerlebnis haben.
- Der Zusammenhalt in der Gruppe soll verstärkt werden.
- Es soll aufgezeigt werden, wie wichtig Vernetzung der verschiedenen Ressourcen und Zusammenarbeit innerhalb der Gruppe sind. Auch die Vernetzung zur Aussenwelt für die Berufssuche soll aufgezeigt werden.
- Die Motivation der Jugendlichen soll erhöht werden, indem sie „am Berg“ erfolgreich sind.

Aktivitäten

Die Vorbereitungen zur zweitägigen Schneeschuhtour werden mit der Leitung von „Junior Power“ vorbesprochen und mit den Jugendlichen in den Schulungsräumen getroffen: Verpflegungs- menüs zusammenstellen, Einkauf vorbereiten, individuelles Material organisieren.

Einstimmungs-Übungen, Kreativarbeiten mit Schnee zu gegebenen Themen, Reflexionen dazu und der Anstieg zu einer einfachen Berghütte, wo auf dem Feuer gekocht und im Massenlager übernachtet wurde, füllten den ersten Tag. Der zweite Tag stand ganz im Zeichen der Gipfelbesteigung in der Gesamtgruppe. Die tiefen Temperaturen und die gemeinsame Anstrengung liessen die Gruppe zusammenrücken.

Nachhall

Die Unternehmung hinterliess bei den Jugendlichen tiefe Eindrücke: ein Gipfelerlebnis als Gruppe, die Rauheit der Berge im Winter, die angenehmen Möglichkeiten einer einfachen Berghütte, das überzeugende Resultat einer funktionierenden Zusammenarbeit untereinander.

Von der Leitung erhielten wir unter anderem die Rückmeldung, dass die Gruppe einen spürbar grösseren Zusammenhalt hat und sich motiviert für ihre berufliche Zukunft einsetzt.